Freiwillige Feuerwehr Stadt Freyung

Jahresbericht 2006



Freiwillige Feuerwehr Stadt Freyung Rot-Kreuz-Weg 2, 94078 Freyung Tel. 08551/7000

http://www.ff-freyung.de

Vorwort

Im abgelaufenen Jahr wurde die Feuerwehr Freyung zu insgesamt 45 Einsätzen alarmiert. Herausragend waren die Einsätze im Rahmen der Schneekatastrophe vom 8. bis 16. Februar 2006. Einzelheiten sind dem gesonderten Bericht zu entnehmen. Insgesamt ist das Jahr 2006 für die Feuerwehr Freyung gut und unfallfrei verlaufen.

Erfreulich ist zur Zeit die Entwicklung bei der Jugendgruppe unserer Feuerwehr. Diese umfasst derzeit 10 Feuerwehranwärter und erstmals 4 Feuerwehranwärterinnen. Die Damen fügen sich problemlos in den Übungs- und Ausbildungsbetrieb ein und stehen hinsichtlich ihres Leistungsvermögens ihren Kameraden in nichts nach.

Mit Ablauf des 5. Januars 2007 endet die 3. Amtsperiode der beiden Kommandanten. In diesen 18 Jahren wurden nahezu 1000 Einsätze erfolgreich geleitet und unzählige Übungen und vielfältige Veranstaltungen problemlos abgewickelt. Dies verdanken wir vor allem dem konstruktiven und kameradschaftlichen Zusammenwirken der aktiven Mannschaft, den Führungskräften, Maschinisten und dem Gerätewart, sowie der Vorstandschaft und der Fahnenmutter Frau Margit Heydn-Nesner. Hierfür möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Für die Unterstützung, die wir im letzten Jahr erhalten haben bedanken wir uns auch beim ersten Bürgermeister Peter Kaspar, dem Stadtrat, der Stadtverwaltung und dem Bauhof der Stadt Freyung, bei unseren fördernden Mitgliedern, allen Spendern und Gönnern und unserer Vereinswirtin Frau Christa Andres

Freyung im Dezember 2006

Vorstand Kommandant
Harald Kössl Reiner Obermeier

Kommandant

Jahresbericht 2006

Bericht des Kommandanten

Einsätze 2006

Brände und Hilfeleistungen

01.01.06 Sturmschaden, WOS 1 Mischanlage Berger

01.01.06 Sturmschaden, Schmidinger Leite



13.01.06	Verkehrsunfall, B 12 Linden
18.01.06	Verkehrsunfall, Karlsbachmühle
03.02.06	Personensuche, Saußbachbrücke B 12
08.02.06	Schneekatastrophe, Gymnasium Freyung
09.02.06	Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung
10.02.06	Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung
15.02.06	Schneekatastrophe, Rehberg
16.02.06	Schneekatastrophe, Kreuzberg
17.02.06	Schneekatastrophe, Freyung
18.02.06	Schneekatastrophe, Rehberg
21.02.06	Verkehrsunfall, Hohenau
06.03.06	Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung
08.03.06	Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung
09.03.06	Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung
10.03.06	Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung
11.03.06	Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung
14.03.06	Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung
17.03.06	Schneekatastrophe, Mauth

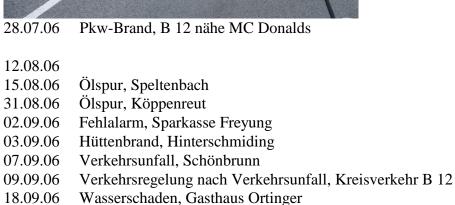


Schneekatastrophe, Langstadl Freyung 20.03.06 Schneekatastrophe, Langstadl, Jahnstrasse Freyung 21.03.06 22.03.06 Schneekatastrophe, Stadtgebiet Freyung, Personenrettung Falkenbach 22.03.06 Schneekatastrophe, Philippsreut 24.03.06 Schneekatastrophe, Kurhaus Freyung 27.03.06 Entfernung von Ästen, Schlichtenberg 08.05.06 02.07.06 Verkehrsunfall, Hohenau 24.07.06 Wespennest, Freyung Wespennest, Freyung 28.07.06



Ölspur, WOS 1

22.09.06



Dachstuhlbrand, Haidmühle



04.10.06 Verkehrsunfall, Hinterschmiding

15.10.06 Kleinbrand, Speltenbach
06.11.06 Fehlalarm, Annathal
24.11.06 Ölspur, Geyersberg
24.11.06 Ölspur, Ortmühlenweg

Verkehrsabsicherungen / Montagehilfen / Sicherheitswachen / Sonstiges

23.01.06	Montagehilfe, BRK-Gebäude
12.06.06	Montagehilfe, Röhrnbach
05.08.06	Montagehilfe, Mitterfirmiansreut
03.11.06	Montagehilfe, Gymnasium Freyung
01.07.06	Sicherheitswache Energiemesse Freyung
13.07.06	Absperrung Freyunger Stadtlauf
19.07.06	ADAC Aktion "Hallo Auto"
29.10.06	Verkehrsabsicherung "Verkaufsoffener Sonntag"

Schneekatastrophe in Ostbayern

Der Winter 2005/2006 wird vielen Menschen lange und in tiefer Erinnerung bleiben. Damit meinen wir in erster Linie die Tage zwischen dem 8. und 16. Februar, als gewaltige Schneemassen vom Himmel vielen und das Wetter zum beherrschenden Thema in der Berichterstattung der Medien wurde. In der Tat sorgten die massiven Schneefälle dieser Tage für katastrophale Verhältnisse in weiten Teilen Ostbayerns. Straßen wurden unpassierbar, Loipen nicht benutzbar, Schulen waren geschlossen und das öffentliche Leben war erheblich beeinträchtigt. Menschen stiegen auf ihre Hausdächer, um sie von den größten Schneemassen zu befreien und sie vor einer Einsturzgefahr zu schützen.

Der Katastrophenalarm

Am Mittwoch 8. Februar wurde um 15.00 Uhr der Katastrophenalarm im Landkreis Freyung-Grafenau ausgerufen. Nach tagelangem Schneefall musste gehandelt werden – viele öffentliche Gebäude waren bereits einsturzgefährdet. Der vorangegangene Halleneinsturz in Bad Reichenhall mit zahlreichen Toten sorgte für zusätzliche Verunsicherung.

Neben den Schulgebäuden bildete anfangs das Werksgelände der Firma Bachl unsren ersten Einsatzschwerpunkt. Auf Grund der enormen Ausmaße der Dachflächen und der darauf befindlichen Schneemaßen wurden zuerst diverse Versuche mit Schneefräsen und Rutschen etc erprobt, wobei sich herausstellte, dass diesen Schneemassen effektiv nur mit den herkömmlichen Werkzeugen wie Schneeschaufel und Schneehexe beizukommen war.

Im Verlauf des Freitages erweiterte sich das Einsatzgebiet auf Objekte wie TWD, Behindertenwerkstatt, Polizeiinspektion Freyung, Parkdeck Freyung und diverse

Liegenschaften der Stadt Freyung. Diese Einsätze konnten von den 6 Ortsfeuerwehren nicht mehr allein bewältigt werden, so dass bereits ab Donnerstag Unterstützung durch Kräfte von auswärtigen Feuerwehren, THW, Rotes Kreuz, Bundeswehr und DLRG eintraf. Durch das erfolgreiche Zusammenwirken aller Kräfte und die immer besser werdende Koordination durch die Einsatzleitstelle im Landratsamt, konnte bis Anfang der nächsten Woche eine Entschärfung der Lage herbeigeführt werden. Schließlich konnte der Katastrophenalarm am Dienstag 14.02.06 um 14.00 Uhr wieder aufgehoben werden. Glücklicherweise kam es in unserem Schutzbereich zu keinen größeren Personen und Sachschäden.

Als alle glaubten das Schlimmste sei überstanden und die Schneehöhen auf den Dächern bereits geringer wurden, kam es aber doch noch zu weiteren Einsätzen. Erstes Einsatzobjekt war das Bildungszentrum die "Brücke" in Freyung, wo abfahrende Schneemassen einen tieferliegenden Dachteil zum Einsturz brachten.

Eine Woche später wurde der Langstadl Freyung ein weiteres Opfer der Schneemassen. Hier kam es aber nicht durch eine zu hohe Schneemenge zum Einsturz, sondern ein bereits schadhafter Teil des Dachstuhles konnte den durch Regenfälle weiter an Gewicht zunehmenden Dachlasten nicht mehr standhalten. Einsatzkräfte aller Ortsfeuerwehren waren 2 Tage damit beschäftigt unter Absicherung mittels eines Baukrans die gesamte restliche Dachfläche vom Schnee zu befreien, so dass zügig mit den Reparaturmaßnahmen begonnen werden konnte. Auch bei diesem relativ gefährlichen Einsatz kam niemand zu Schaden.





Die Schneekatastrophe in Bildern









2006 wurden wir zu insgesamt 45 Einsätzen alarmiert

Gefahrene Kilometer:

MZF 1.525
TLF 331
DLK 306
LF 16/12 604
Gesamt: 2.766

Übungen / Ausbildung / Lehrgänge / Besprechungen

16 Einsatz-, Schul- und Chemieschutzübungen, darunter 2 Gemeinschaftsübungen in Winkelbrunn und Ahornöd

- 2 Funkübungen
 - 2 Atemschutzübungen, Übungsstrecke in Grafenau
 - 1 Atemschutzübung in Freyung (Aicher-Haus)

17.01.06 Ausgabe Jodtabletten (Vorbesprechung), Riedlhütte

18.03.06 Seminar Vereinsrecht, Landau 29.04.06 Aktion "Freyung räumt auf"



28.06.06 Kindergruppe Klinik Bavaria

08.07.06 Außenarbeiten Feuerwehrhaus

04.08.06 Aktion "Urlauber"

10.08.06 Kindergruppe Klinik Bavaria

06.10.06 Vortrag Dr. Reithmair "Stressbewältigung an der Einsatzstelle"

12.10.06 Brandverhütungsschau Kaserne Am Goldenen Steig

24.10.06 Probealarm Gymnasium Freyung

16.11.06 Brandschutzbegehung Krankenhaus Freyung

Brandschutzwoche im September 2006

06.04.06	Vorstandssitzung, Freyung
26.09.06	Vorstandssitzung, Freyung
20.01.06	Kreisfeuerwehrverbands-Versammlung, Riedlhütte
29.05.06	Kommandantenbesprechung, Freyung
24.08.06	Kommandantenbesprechung, Kreuzberg
20.10.06	Kommandantendienstversammlung, Lackenhäuser

Lehrgänge 2006

Atemschutzlehrgang Bauernfeind Erich

Peck Matthias
Endl Christoph
Stolz Christian
Obermeier Benedikt
Lößlein Markus
List Michael
Pürner Matthias

Maschinist Vormann Christian

Gruppenführer Wagner Oliver

Bauernfeind Hans

Grundlehrgang Bauernfeind Erich

Endl Christoph List Michael Lößlein Markus Nanneder Robert Nanneder Thomas Pürner Matthias Roll Thomas Stolz Christian Uhrmann Christian



Unser Vereinsleben

Feste und Veranstaltungen

09.01.06	Neujahrsempfang Stadt Freyung, Kurhaus
28.02.06	Faschingszug
26.02.06	Eisstockturnier der FF Waldkirchen (Platz 5 Gruppe A)
14.03.06	Staatsempfang in Regen für Katastrophenschutzhelfer
28.04.06	Kleinkalibermeisterschaft
01.04.06	Helferfest in Freyung für Katastrophenschutzhelfer
02.04.06	Seniorennachmittag, Rehberg
06.05.06	Gottesdienst für verstorbene Mitglieder



20.05.06 Vereinsausflug nach München

26.05.06 Kegelstadtmeisterschaft

04.06.06 Wasservogelsingen

15.06.06 Fronleichnamsprozession

18.06.06 100jähriges Gründungsfest FF Wollaberg

30.06.06 Volksfestaufzug

02.07.06 125jähriges Gründungsfest FF Karlsbach



22.- 23.07.06 Rollerausflug nach Schärding

29.07.06 Bürgerfest

13.08.06 125jähriges Gründungsfest FF Bischofsreut

01.10.06 Erntedankfest

29.10.06 Surfleischessen

18.11.06 Volkstrauertag

01.12.06 Nikolausfeier

02.12.06 Wunschkonzert der Trachtenkapelle Kallham

Geburtstage

Ehrenvorstand Wimmer Fritz (65 Jahre) Aigner Josef (75 Jahre)

Krankenbesuche

Georg Obermeier

Jugendfeuerwehr (siehe gesonderten Bericht des Jugendwartes)

Bauliche Maßnahmen

Hallenrenovierung MZF

Im übungsfreien Monat Februar haben sich einige Feuerwehrkameraden zur Aufgabe gemacht die Fahrzeughalle für das Mehrzweckfahrzeug zu sanieren und optisch neu zu gestalten.



Umrüstung der Abgasabsauganlage

Nach der erfolgten Montage der Absauganlage für unsere 3 Großfahrzeuge im Jahre 2005 konnten durch geringe technische Veränderungen nun auch die Anwohner des Gerätehauses zusätzlich entlastet werden.

Neugestaltung der Ostseite des Feuerwehrhauses

Im Zuge dieser Maßnahme wurden zusätzlich 2 neue Außenleuchten angebracht.

Beschaffungen

4 neue Atemschutzgeräte

1 Verlängerungssatz für hydraulisches Rettungsgerät

7 Überjacken für Jugendfeuerwehr

1 Meldeempfänger

Ehrungen

Silbernes Ehrenzeichen für 25 Jahre aktiven Dienst



Bauernfeind Hans

Hackl Siegfried

Petzi Hermann

Zeides Roland





Neuaufnahmen aktive Mannschaft

Peck Matthias Stolz Christian Thuringer Christoph



Am 12.03.2006 verstarb unser langjähriges Mitglied

Helmut Waldhäusl

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



BAYERISCHER LANDTAG ABGEORDNETER

JÜRGEN DUPPER

Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen

Jürgen Dupper, M:II. - Sailerwöhr 13 - 94032 Passai

FFW Freyung Herrn 1. Kommandant Reiner Obermeier Speltenbach 3 a 94078 Freyung

Muximilianeum 81627 München Telefon 089 4126-2558 Pax 069 4126-1558

Sailicryöhr 13 94032 Passau Telefor 0891 8519097 Fax 0851 851909 F-Mail:

buergerbuero@juergen-dupper.de Internet: www.juergen-dupper.de

Passau, im Dezember 2006

Schr geehrter Herr Obermeier,

für die angenehme Zusammenarbeit im Jahr 2006 möchte ich mich auf diesem Weg ganz herzlich bedanken.

Emeut durfte ich erfahren, welchen großen Beitrag ehrenamtliches Engagement, hauptamtliche Leistungsbereitschaft und vielfältige Anregungen für eine gute Bilanz 2006 leisteten.

Mit diesen wertvollen Impulsen ist eine unverzichtbare Partnerschaft mit unserer Region und letztlich mit Bayern insgesamt verbunden, die Erfolgsgeheimnis für manche positive Entwicklung ist.

Ich wünsche ruhige und angenehme Feiertage und für das Neue Jahr nur das Beste.

Jürgen Dupper Landtagsabgeordneter und Stadtrat

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Freyung 2006

- 1. Die Jugendgruppe besteht derzeit aus 14 Feuerwehranwärtern.
- 2. 10 Übungen an, bzw. mit den verschiedensten FW-Geräten.
- 3. Übungen mit der aktiven Mannschaft.
- 4. Teilnahme bei der Übung anläßlich der Brandschutzwoche.
- 5. Teilnahme bei verschiedenen Veranstaltungen wie z.B. Faschingszug, Bürgerfest usw.
- 6. Monatliche Gruppenabende.



- 7. Abnahme der Deutschen Jugendflamme Stufe I am 05.05.06 in Freyung (10 Teilnehmer)
- 8. Teilnahme bei der Stadtmeisterschaft im Kegeln. Es wurde der 5. Platz erreicht. Einzelwertung: Toso Simon (Platz 5)
- 9. Teilnahme beim Wissenstest mit 10 Teilnehmern
- 10. Kreisjugendwartversammlung am 15.02.06 im Landratsamt
- 11. Besprechung mit der Stadtjugendpflegerin (07.07.06 / 02.11.06)
- 12. Delegiertentagung der Jugendwarte Bayerns in Passau

13. Kreisjugendfeuerwehrtag am 11.09.06 in Freyung

14. Neuaufnahme Jugendfeuerwehr

Kandlbinder Nicole Pauli Jasmin Seidl Jasmin Seidl Tamara Blumstingl Georg Schmid Johannes

15. Jugendfeuerwehr bedankt sich bei der Wirtegemeinschaft für die Spende Vorstellung der neuen Feuerwehrjugendjacken

Zum Schluß möchte ich mich noch recht herzlich bei all meinen Helfern bedanken.

JUGENDWART OTTO CHRISTOPH